



DIN EN 12467:2016-12 (D)

Faserzement-Tafeln - Produktspezifikation und Prüfverfahren; Deutsche Fassung EN 12467:2012+A1:2016

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Symbole und Abkürzungen	7
5 Anforderungen.....	8
5.1 Allgemeines.....	8
5.1.1 Zusammensetzung.....	8
5.1.2 Aussehen und Oberflächenbeschaffenheit.....	8
5.2 Klassifizierung.....	9
5.2.1 Allgemeines.....	9
5.2.2 Kategorie A.....	9
5.2.3 Kategorie B.....	9
5.2.4 Kategorie C.....	9
5.2.5 Kategorie D.....	9
5.2.6 Größengruppen	9
5.3 Maße und zulässige Maßabweichungen	10
5.3.1 Allgemeines.....	10
5.3.2 Nennmaße für Länge und Breite	10
5.3.3 Dicke.....	10
5.3.4 Zulässige Abweichungen der Nennmaße.....	10
5.3.5 Zulässige Abweichungen der Form.....	11
5.4 Physikalische Anforderungen an und Eigenschaften von Faserzement-Tafeln.....	12
5.4.1 Allgemeines.....	12
5.4.2 Rohdichte	12
5.4.3 Feuchtedehnung	12
5.4.4 Mechanische Eigenschaften — Biegefestigkeit (<i>MOR</i>) — Elastizitätsmodul (<i>MOE</i>).....	12
5.4.5 Wasserundurchlässigkeit für die Kategorien A, B und D	13
5.4.6 Wasserdampfdurchlässigkeit für die Kategorie D	13
5.5 Anforderungen an die Dauerhaftigkeit.....	13
5.5.1 Allgemeines.....	13
5.5.2 Frost-Tau-Wechsel-Prüfung bei den Kategorien A, B und D	13
5.5.3 Wärme-Regen-Wechsel-Prüfung bei den Kategorien A und B.....	14
5.5.4 Warmwasserprüfung bei den Kategorien A, B, C und D.....	14
5.5.5 Nass-Trocken-Wechsel-Prüfung bei den Kategorien A, B, C und D	14
5.6 Brandeinwirkung und Sicherheit.....	14
5.6.1 Brandverhalten.....	14
5.6.2 Freisetzung gefährlicher Stoffe.....	14
5.7 Produktinformation	14
6  Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit — AVCP	15
6.1 Allgemeines.....	15
6.2 Typprüfung.....	15
6.2.1 Allgemeines.....	15
6.2.2 Prüfproben, Prüfung und Konformitätskriterien.....	16
6.2.3 Prüfberichte	16
6.3 Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)	17
6.3.1 Allgemeines.....	17

6.3.2	Anforderungen.....	17
6.3.3	Produktspezifische Anforderungen.....	20
6.3.4	Erstinspektion des Werks und der werkseigenen Produktionskontrolle.....	20
6.3.5	Laufende Überwachung der werkseigenen Produktionskontrolle	21
6.3.6	Vorgehensweise bei Änderungen	21
6.4	Überprüfung einer Lieferung fertiggestellter Produkte A1	21
7	Prüfverfahren.....	22
7.1	Allgemeines.....	22
7.2	Prüfungen der Maße und der geometrischen Eigenschaften.....	22
7.2.1	Vorbereitung des Probekörpers	22
7.2.2	Prüfeinrichtung	22
7.2.3	Durchführung.....	22
7.2.4	Angabe und Auswertung der Ergebnisse.....	25
7.3	Prüfung der physikalischen Gebrauchstauglichkeit und Eigenschaften.....	25
7.3.1	Rohdichte.....	25
7.3.2	Mechanische Eigenschaften — Biegefestigkeit — Elastizitätsmodul (Biegemodul)	26
7.3.3	Prüfung auf Wasserundurchlässigkeit.....	30
7.3.4	Wasserdampfdurchlässigkeit	31
7.3.5	Warmwasserprüfung.....	31
7.3.6	Nass-Trocken-Wechsel-Prüfung.....	32
7.3.7	Prüfung der Feuchtedehnung.....	33
7.4	Prüfungen auf Verhalten unter klimatischer Beanspruchung	34
7.4.1	Frost-Tau-Wechsel-Prüfung	34
7.4.2	Wärme-Regen-Wechsel-Prüfung.....	35
7.5	Prüfung zum Brandverhalten.....	37
7.5.1	Tafeln, die die Anforderungen der Klasse A1 zum Brandverhalten ohne Notwendigkeit einer Prüfung erfüllen	37
7.5.2	Andere Tafeln.....	37
8	Kennzeichnung, Etikettierung, Verpackung.....	44
Anhang A (normativ) Annahmestichprobenprüfung.....		45
Anhang B (normativ) Statistisches Verfahren für die Bestimmung der entsprechenden „Nass“-Werte oder revidierter „Trocken“-Anforderungswerte für das Bruchmodul bei Anwendung des Prüfverfahrens auf trockene Probekörper oder bei Prüfung vor der Beschichtung im Rahmen von Qualitätskontrollen		46
B.1	Durchführung.....	46
B.2	Bestimmung der Korrelation zwischen den Prüfergebnissen für die nassen und die trockenen Probekörper	46
B.3	Bestimmung der Regressionsgeraden	47
B.4	Bestimmung eines Wertes für die „Nass“-Prüfung aus einem durch „Trocken“-Prüfung erhaltenen Wert	47
B.5	Bestimmung des für die „Trocken“-Prüfung festgelegten Mindestwertes x_{std} , der dem in diesem Dokument für die „Nass“-Prüfung festgelegten Mindestwert y_{std} entspricht	48
Anhang C (normativ) Prüfverfahren zur Bestimmung des Feuchtedehnungskennwertes von Faserzement-Tafeln.....		49
C.1	Allgemeines.....	49
C.2	Kurzbeschreibung.....	49
C.3	Prüfeinrichtung	49
C.4	Vorbereitung der Probekörper	49
C.5	Durchführung der Prüfung	49
C.6	Berechnung der Ergebnisse.....	50
C.7	Prüfbericht	50
Anhang ZA (informativ) A1 Abschnitte dieser Europäischen Norm, die die Bestimmungen der EU-Bauproduktenverordnung betreffen		51
ZA.1	Anwendungsbereich und maßgebende Merkmale	51
ZA.2	Verfahren zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP) von Faserzement-Tafeln.....	52
ZA.2.1	Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP-Systeme)	52

ZA.2.2 Leistungserklärung (DoP)	56
ZA.3 CE-Kennzeichnung und Etikettierung 	60
Literaturhinweise	63